

Bauunternehmen des Jahres 2018

Die leistungsstärksten Kandidaten (Teil 2)

Kurz vor dem Ziel mit der Übergabe der Preise beim Wettbewerb „Bauunternehmen des Jahres 2018“ stellen wir im zweiten Teil der Übersicht über die Final-Teilnehmer die restlichen der 13 nominierten Firmen vor - Welche von ihnen macht das Rennen?

Lars Lippert

Der Countdown läuft - Die letzten Vorbereitungen für die fünfte Auflage des Wettbewerbs „Bauunternehmen des Jahres“ laufen auf Hochtouren, die Auswertungen der Fragebögen ist beendet und die Sieger sowie Platzierten in den jeweiligen Kategorien stehen fest. Mit diesmal 23 Unternehmen zogen so viele Firmen wie noch nie in die Finalrunde ein. Dies zeigt vor allem die wachsende Bereitschaft der Unternehmen, sich und ihre Leistungen zu hinterfragen und bewerten zu lassen. Die Baubranche ist eine der größten der deutschen Volkswirtschaft und wird in ihrer Bedeutung gar nicht so wahrgenommen, welche Leistung sie vollbringt. Daher hat der Bauverlag in Zusammenarbeit mit einem Expertenteam unter der Leitung von Professor Josef Zimmermann, Ordinarius des Lehrstuhls für Bauprozessmanagement und Immobilienentwicklung der Technischen Universität München, diesen deutschlandweit einzigartigen Preis ausgelobt. Er soll zeigen, wozu große aber auch mittelständische Unternehmen in der Lage sind zu leisten.

Die Fachtagung „Bauunternehmen des Jahres 2018“ findet im Nhow Hotel in Berlin statt. Die Preisverleihung im daneben liegenden Spreespeicher.

Personal – das Team macht den Unterschied
Im Vorfeld geht es bei einer Fachtagung um den The-

menschwerpunkt Personal: Nicht nur der Fachkräftemangel macht den Unternehmen seit längerem zu schaffen, sondern auch die Auswahl der Mitarbeiter. Hierzu wird es neben einer Podiumsdiskussion mit Experten zum Thema Personal Recruiting auch einen Impulsvortrag von Berufspilot Philip Keil unter dem Motto „Crash oder Punktlandung? - Das Team macht den Unterschied“ geben. Pilot Keil demonstriert, dass Crews jenseits starrer Hierarchien schnell und koordiniert handeln müssen, erklärt, woran Teams häufig scheitern, und zeigt, welche Tools jeder Vorgesetzte kennen sollte. Er inspiriert dazu, gemeinsame Ziele und Maßstäbe entstehen zu lassen.

Preisvergabe am 27. September in Berlin

In dieser zweiten Vorstellungsrunde möchten wir Ihnen die nächsten zwölf zukunftssträchtigen und leistungsstarken Bauunternehmen aus der Finalrunde vorstellen. Welche dieser Vorzeige-Unternehmen den Sprung aufs Siegertreppchen schaffen, wird nach der abschließenden Auswertung, die unter anderem auch die Unternehmensgröße der Teilnehmer berücksichtigt, während unserer Fachtagung im Rahmen einer Abendgala am 27. September in Berlin verkündet.

Einladung ins „Nhow“ Hotel

Die Fachtagung zum Thema Personalrecruiting wird am Donnerstag, 27. September, ab 14 Uhr im Nhow-Hotel in Berlin stattfinden, die Abendgala samt Bekanntgabe der Preisträger am gleichen Abend im benachbarten Spreespeicher. Sie und Ihr(e) Partner(in) sind zur kostenfreien Teilnahme herzlich eingeladen - Anmeldung über die unten aufgeführte Internet-Adresse genügt. Die Spannung steigt, wer die Preise in den Kategorien sowie den Gesamtsieg als Nachfolger der Jökel Bauunternehmung mit nach Hause nehmen kann. □

Bauunternehmen des Jahres 2018
www.bauunternehmen-des-jahres.de



Quelle: nhow Hotel

Das Programm:

Tagung im nhow Hotel:

- 13.30 Uhr Akkreditierung der Teilnehmer
- 14.30 Uhr Begrüßung
Eugen Schmitz, Chefredakteur des Fachmagazins THIS
- 14.45 Uhr Grußwort
Prof. Dr.-Ing. Josef Zimmermann, Ordinarius des Lehrstuhls für Bauprozessmanagement und Immobilienentwicklung (LBI) der TU München
- 15.00 Uhr Zukunft in der Arbeitswelt der Bauindustrie
Prof. Dr. Jutta Rump
- 15.45 Uhr Podiumsdiskussion zum Thema Personalrecruiting
- 16.30 Uhr Kaffeepause
- 17.00 Uhr Impulsvortrag: Crash oder Punktlandung? Das Team macht den Unterschied.
Philip Keil, Berufspilot

Preisverleihung im Spreespeicher:

- 18.00 Uhr Sektempfang
- 18.15 Uhr Grußwort
Frank Sitta, Landesvorsitzender der FDP Sachsenanhalt und Mitglied im Deutschen Bundestag
- 18.30 Uhr Gala-Dinner
1. Gang
- 19.00 Uhr Preisverleihung in den Kategorien
- 19.30 Uhr Gala-Dinner
2. Gang
- 20.00 Uhr Preisverleihung Gesamtsieger des Wettbewerbs
- 20.30 Uhr Gala-Dinner
3. Gang

Ab 21.00 Uhr Ausklang & Ende der Veranstaltung

Premiumpartner:



Raab Baugesellschaft: Unternehmen setzt auf Mitarbeiter als Erfolgsfaktor



Quelle: Raab GmbH

Der Firmensitz der Raab GmbH in Ebensfeld.

Als einziges Bauunternehmen in Deutschland setzt die Firma Raab mit dem Instrument der „Zukunftskonferenz“ Veränderungsprozesse in Gang. Bereits 1999 wurde eine Veranstaltung dieser Art mit 70 Teilnehmern durchgeführt, dann erfolgte 2010 eine Großgruppenkonferenz mit 215 Mitarbeitern, bei der die Vision „Raab 2020“ entwickelt wurde. Doch damit nicht genug: denn 2020 sollen die Visionen für 2030 unter Mitwirkung der fünften Generation, Julia und Benedikt Raab, erarbeitet werden. In der Baubranche sind Frauen in Führungspositionen weiter unterrepräsentiert: Nicht so bei den Ebensfeldern. Denn hier arbeiten neben Geschäftsführerin Gisela Raab gleich meh-

rere Frauen in verantwortlichen Positionen und tragen maßgeblich zum Erfolg bei. Auch bei innovativen (Forschungs-) Projekten ist die Baugesellschaft engagiert: die Mitarbeiter realisieren ökologische, baubiologische, soziale und innovative (Forschungs-) Projekte, die bereits viele Zertifizierungen und Auszeichnungen erhalten haben. Als Spezialist des ökologischen und baubiologischen Bauens setzt sich Raab seit mehr als 20 Jahren für den Umweltschutz ein. Soziale Wohnformen wie „In der Heimat Wohnen“, „Flexi Wohnen“ oder Senioren-Wohnparks sind Projekte, deren Konzept eigens entwickelt wurden. Als Forschungsprojekt wurden innovative Energiespeicherhäuser mit der TH Nürnberg entwickelt, die durch ein Langzeit-Monitoring wertvolle Ergebnisse liefern. Zudem sind die Mitarbeiter ein wesentlicher Erfolgsfaktor: Entgegen des Trends setzt das Unternehmen weitestgehend auf die „eigenen“ Mitarbeiter statt der Verwaltung von Leiharbeitskräften. Nur so kann die hohe Qualität garantiert werden. Durch den guten Ruf des Unternehmens, die umfangreiche Förderung der Auszubildenden mit dem Konzept „Die Sieger“ und zahlreiche Coaching-Aktivitäten, fällt die Rekrutierung neuer Lehrlinge leicht. Viele Mitarbeiter sind bereits lange im Unternehmen, absolvierten ihre Ausbildung hier und werden kontinuierlich in der hauseigenen Schulungsabteilung weitergebildet. □

Raab Baugesellschaft mbH & Co.KG
www.raab-bau.de



THIS

BAUUNTERNEHMER | PLANER | ENTSCHEIDER

18 Hitze und Wasser durch Regenmanagement bändigen

52 Kletterschalungskonzept reduziert Kranzeiten

72 So funktioniert die digitale Straßen-Baustelle

130 „Bauunternehmen des Jahres“: Kandidaten stellen sich vor (Teil 2)

92 Messe-Vorberichte:
IAA Nutzfahrzeuge,
Galabau, Nordbau

